



### Spielbericht vom Spiel

TSV Wichmannshausen I – TSV Rothwesten 2 : 1 (0:0)

Im ersten Spiel nach der Winterpause war der dritte der Gruppenliga Gast beim TSV Wichmannshausen. Schon vor Beginn der Partie war klar, dass nur mit einer starken kämpferischen Leistung die Gastgeber hier eine Chance haben würden. So begann die Eintracht auch kampfstark und ließ den Favoriten kaum zur Entfaltung kommen. Auf dem gut bespielbaren Platz in Wichmannshausen fehlten Rothwesten auch die spilerischen Mittel den TSV unter Druck zu setzen. So war die erste Halbzeit arm an Höhepunkten auf beiden Seiten, das Spielgeschehen spielte sich mit Masse zwischen den Strafräumen ab. Nach der Halbzeit startete die Eintracht mit einem Paukenschlag. Bereits in der 48. Minute konnte Nico Hildebrandt einen Eckstoß per Kopfball zur 1:0 Führung vollenden. In der Flugezeit kam Rothwesten etwas besser ins Spiel, wobei Wichmannshausen nun immer wieder Chancen zu kontern hatte. Mario Wassermann, der für den erkrankten Sebastian Laubach das Tor hütete, behielt auch in der Drangperiode der Gäste die Ruhe und hielt seinen Kasten zunächst sauber. Im Gegenteil nutze der TSV einen seiner Konter zur 2:0 Führung. Zunächst hatte Marc Cebulla im Mittelfeld das Leder erkämpft, der Ball kam zu Jens Müller, der den völlig freistehenden Nico Hildebrandt anspielte. Hildebrandt hatte aus kürzester Distanz keine Mühe den Ball im Netz unterzubringen. Rothwesten warf nun alles nach vorne, doch mehr als ein Treffer zum 2:1 durch Binguel in der 88. Minute gelang ihnen nicht mehr. Für den TSV ganz wichtige Punkte im Kampf gegen den Abstieg. Der Sieg dürfte hoffentlich etwas Selbstvertrauen für die schweren kommenden Spiele geben.

TSV mit: Wassermann – Seum, M. Saur (75. Asbrand), H. Benz, S. Benz, B. Fey, Cebulla, Amm (80. Zimmermann), Hildebrand, Werner, Müller